



Sitzungsvorlage

Amt/Abteilung: Hauptamt Datum: 09.10.2009	Aktenzeichen: 101-G		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	19.10.2009	Vorberatung	
Hauptausschuss	27.10.2009	Vorberatung	
Stadtrat	10.11.2009	Entscheidung	

Betreff:

Entschädigung der Mitglieder des Umlegungsausschusses

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Umlegungsausschusses und deren Stellvertreter erhalten für ihre Tätigkeit und als Ersatz der mit ihrem Amt verbundenen Aufwendungen eine Entschädigung in Höhe von 15,00 Euro pro angefangener Stunde.

Begründung:

Die Mitglieder des Umlegungsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit eine Entschädigung nach den Bestimmungen der Landesverordnung über die Sitzungsvergütung der Beisitzer bei den Stadt- und Kreisrechtsausschüssen vom 19. September 1960 in der jeweils gültigen Fassung, soweit der Stadtrat keine andere Regelung trifft.

Das Vermessungs- und Katasteramt hat keinen eigenen Vorschlag über die Höhe der Entschädigung unterbreitet. Die Verwaltung schlägt daher vor, den in der vergangenen Wahlperiode gewährten Stundensatz von 15,00 Euro pro Stunde unverändert weiter zu zahlen.

Mit Mail vom 29. September 2009 hat das Katasteramt mitgeteilt, dass dem Vorsitzenden und seinem Stellvertreter keine Entschädigungen gewährt werden, da sie hauptamtlich tätig sind.

Beteiligtes Amt/Ämter: Stadtbauamt

Schlusszeichnung: